

**Zeitschrift:** Schweizer Ingenieur und Architekt  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 114 (1996)  
**Heft:** 41

## **Sonstiges**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Tagungen

### Beton und Umwelt

15.10.1996, ETH Zürich

Das erfreuliche Echo, das das letztjährige Beton-Symposium «Beton 2000» in der Fachwelt gefunden hat, veranlasst «HCB Zementverkauf AG», auch dieses Jahr mit einer öffentlichen Veranstaltung zur Information über den Baustoff Beton beizutragen. Im Mittelpunkt der diesjährigen «HCB Beton-Tagung an der ETH Höggerberg» steht das Thema «Beton und Umwelt».

Erneut hat sich Dr. Peter Marti, Professor für Baustatik und Konstruktion an der ETH Zürich, für die Moderation der Veranstaltung zur Verfügung gestellt. In seinem Einführungsreferat wird er den Ausgangspunkt des Themas umreissen. Dr. Peter Bucini, Professor für Stoffhaushalt und Entsorgungstechnik an der ETH Zürich und Direktor der Eawag, bringt die Umweltaspekte der Herstellung und Verwendung von Beton in den grösseren Zusammenhang von Stoffkreisläufen und geht hierbei auch auf dessen Entsorgung ein. Dr. Matthias Tellenbach, Buwal, informiert über die bedeutende Rolle, die den schweizerischen Zementwerken in der umweltverträglichen Entsorgung mengenmässig wichtiger Abfallstoffe zukommt. Bernhard de Quervain, Beauftragter von «HCB für Umweltangelegenheiten», zeigt auf, wie durch die Anwendung von nach internationaler Norm zertifizierten Umweltmanagement-Systemen die Auswirkungen der Zementherstellung auf die Umwelt minimiert und unter strenger Kontrolle gehalten werden. Schliesslich äusserst sich Dr. Franz Javob, Experte der Technischen Forschungs- und Beratungsstelle für die Schweizerische Zementindustrie für Umweltprobleme, zur Umweltverträglichkeit von Zement und Beton und beleuchtet den heutigen Stand der Kenntnisse. Mit architektonischen Aspekten der Anwendung von Beton befasst sich das Referat von Rainer Matthias Klostermann, Teilhaber eines Büros für Städtebau, Architektur und Landschaft. Er berichtet über Grundsätze und Probleme bei der architektonischen Gestaltung der Gotthard-Achse der Neat.

Anmeldung:  
«HCB Zementverkauf AG, 5301 Siggental-Station, Tel. 056/297 56 56, Fax 056/297 56 57.

### 4. Holzenergie-Symposium

18. 10. 1996, ETH Zürich

Am vierten Holzenergie-Symposium werden neue Erkenntnisse zur Feuerungstechnik und Abgasreinigung bei Holzfeuerungen vorgestellt und Fragen im Zusammenhang mit dem Praxisbetrieb von Holzfeuerungen behandelt. Im weiteren wird auf die Verwertung und Entsorgung von Holzasche eingegangen, und es wird aufgezeigt, welche Faktoren die Wirtschaftlichkeit von Holzfeuerungen bestimmen. In einem Ausblick werden Konzepte zur Kraftzeugung aus Holz vorgestellt. Die Veranstaltung richtet sich an Fachleute aus Forschung,

Entwicklung und Planung von Holzfeuerungen, und sie bietet Entscheidungsträgern und Betreibern einen Einblick in den aktuellen Stand der Technik.

Anmeldung:  
ENET, Postfach 142, 3000 Bern 6, Fax 031/352 77 56

### Festkolloquium Geotechnik

18. 10. 1996, 14 Uhr, ETH Zürich-Höggerberg, HIL E1

Das ETH-Institut für Geotechnik (IGT) führt aus Anlass des Rücktritts von Professor H.-J. Lang ein Festkolloquium zum Thema «Stand und Entwicklung in der Geotechnik» durch. Referenten sind Prof. P. Amann (IGT), Prof. F. Bucher (IGT), Prof. H. Einstein (MIT, Boston), Dr. R. Hermanns Steingele (Basler & Hofmann AG, Zürich), Dr. S. Lacasse (NGI, Oslo), Prof. P. Marti (IBK ETH), Dipl.-Ing. J. Nyfeler (Pfister, Nyfeler + Partner AG, Muttenz).

Anmeldung:  
IGT Institut für Geotechnik, ETH Höggerberg, 8093 Zürich, Telefon 01/635 25 25, Telefax 01/635 10 79

### Wasser 96

18.10.1996, Landquart

Im Herbst 1996 wird eine lose Organisation zum zweitenmal in Graubünden eine Tagung mit aktuellen Themen zur Wasserversorgung durchführen. Ziel dieser Fachtagung ist es, die Verantwortlichen der Wasserversorgungen in den Regionen Bündnerland, Ostschweiz und dem Fürstentum Liechtenstein anzusprechen. Dabei werden Probleme und Lösungsansätze in bezug auf die ständig steigenden Hygiene- und Qualitätsanforderungen von Trinkwasser aufgezeigt.

Parallel zur Fachtagung findet eine Produkte- und Leistungspräsentation ausgewählter Firmen im Bereich der Wasserversorgungstechnik statt. Diese Präsentation bietet einen Überblick über die Möglichkeiten und den heutigen Stand der Wasserversorgungstechnik.

Anmeldung:  
Fachtagung Wasser 96, Postfach, 7404 Maienfeld

### Sparsame und rationale Energienutzung

22.10.1996, Zürich

Diese Tagung wird vom Energieforum Schweiz in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Fachverband der Energiebeauftragten im Betrieb und mit Unterstützung des Aktionsprogramms «Energie 2000» durchgeführt. Obgleich bei der effizienteren Bereitstellung und Anwendung von Energie in den letzten Jahren

markante Fortschritte erzielt werden konnten, bleibt immer noch ein ansehnliches Potential bestehen.

Eine breit abgestützte Zusammensetzung fachkundiger Experten wird die Potentiale in den Bereichen Verkehr, Industrie, Gewerbe, Dienstleistung und Haushalte aufzeigen und auch zu erwartende technische Entwicklungen der Zukunft vorstellen.

Anmeldung:  
Energieforum Schweiz, Postfach, 3000 Bern 7, Tel. 031 312 04 31, Fax 031 311 64 32.

## Weiterbildung

### NDS Energie an der Ingenieurschule beider Basel

Im November 1996 startet das Nachdiplomstudium Energie an der Ingenieurschule beider Basel in Muttenz zum 15. Jahreskurs. Insgesamt haben bisher über 250 Fachleute diesen interdisziplinären, zweisemestrigen Studiengang absolviert. Die Energieingenieure NDS/HTL sind heute in allen Energiebereichen wie Planung, Projektierung, öffentliche Verwaltung, Energieberatung und im betrieblichen Energiemanagement tätig.

Inhaltlich hat die rasche Zunahme des Wissens im Energiebereich zu einer ständigen Anpassung des Lehrstoffes geführt. Neben vertiefter Behandlung erneuerbarer Energien und moderner Technologien rationaler Energieverwendung werden heute auch die bauökologischen Aspekte stark einbezogen. ArchitektInnen, IngenieurInnen, NaturwissenschaftlerInnen usw. erhalten genauere Auskunft bei:

IBB, NDS Energie, Hofackerstr. 73, 4132 Muttenz, Tel./Fax 061/467 45 45.

### Spezialfragen der Bauphysik

Jeweils Fr. 16.15 - 17.45 Uhr, ETH Zentrum, F7, Beginn: 8.11.1996

Die ETHZ (Professur für Bauphysik, Prof. Dr. B. Keller) und die Empa (Abteilung Bauphysik, Thomas Frank) führen im Wintersemester wieder eine Vorlesung «Spezialfragen der Bauphysik» an der ETHZ durch. Diese soll auch Hörern aus der Praxis Zugang zu den neuesten Entwicklungen und Erkenntnissen auf dem Gebiet der Bauphysik gewähren. Neben internen werden auch ausgewählte externe Referenten Beiträge liefern. Es wird bewusst genügend Zeit für eine ausgiebige Diskussion eingeräumt.

Das Programm mit Inhalt und Vorlesungsdaten kann bezogen werden bei: Professur für Bauphysik, ETH-Höggerberg, 8093 Zürich. Die Einschreibung von Fachhörern kann durch Einzahlung von Fr. 30.- auf das PC-Konto 30-1171-7 zugunsten der ETHZ mit dem Vermerk: Vorlesung Nr. 10-515 erfolgen.



## Orbit 96, Basel, 8.-12.10.

### Multimedia-Software

Auf einer Ausstellungsfläche von 252 m<sup>2</sup> wird Autodesk an zwei eigenen Arbeitsplätzen und 15 Partnerarbeitsplätzen professionelle Multimedia-Software zur 3D-Modellierung und -Animation präsentieren. Gezeigt wird AutoCAD Map, das neue Werkzeug für mehr Produktivität bei geographischen Informationssystemen, und Mechanical Desktop, die mehrfach ausgezeichnete Software für 2D- und 3D-CAD-Funktionalität für Desktop-Systeme. AutoCAD Map ist eine auf AutoCAD basierende GIS-Lösung in deutscher Sprache, welche die Funktionalität zum Erzeugen, Analysieren, Verwalten, Editieren und Präsentieren von raumbezogenen Daten beinhaltet. AutoCAD Map ist geeignet für jeden Anwender, der mit der Erfassung, Pflege und Verwaltung von raumbezogenen Daten zu tun hat.

Autodesk Mechanical Desktop erscheint an der Orbit in einer erweiterten Version. Diese verfügt neu über 3D-Echtzeit-Visualisierung und zahlreiche von Anwendern geforderte Erweiterungen. Eine wahre Hilfe für alle Konstrukteure im Maschinenbau, in der Elektromechanik, im Konsumgüterbereich und in anderen Mechanik-CAD-Anwendungen.

Neben Autodesk bieten am Stand F20 15 Autodesk-Partner Programme und Dienstleistungen für die verschiedensten Branchen und Bereiche an.

*Autodesk AG*  
4135 Pratteln  
Halle 222, Stand F20

### CAD für Mac und Windows

Das Ingenieur- & Planungsbüro Bogatzki AG ist an der diesjährigen Orbit sowohl mit einem eigenen Stand als auch als Mitaussteller in der Halle H 202 auf dem Omni-Ray-Stand C20 vertreten. Einem breiten Publikum vorgeführt werden die folgenden CAD-Programme der Workstationsklasse für die Plattformen Macintosh und Windows in den Bereichen Architektur/Bauwesen und Maschinen-/Stahlbau.

ArchiCAD 5.0, 2D/3D: Der Marktleader läuft sowohl auf Macintosh PowerPC als auch unter Windows 95 und NT. Die neue Version 5.0 bringt wiederum einige

spektakuläre Neuerungen und Verbesserungen, wie das vollintegrierte Raumbuch mit variablen Raumstempeln und nachvollziehbarer Flächenermittlung. Hinzugekommen sind weiter unter anderem die Konstruktion runder, nicht segmentierter Wände mit Fensteranschlag senkrecht oder radial, neue Dachkonstruktionsmethoden. Hervorzuheben gilt es auch, dass nun mit der ArchiCAD Version 5.0 ein direkter Dateiaustausch zwischen Macintosh und Windows und umgekehrt Wirklichkeit geworden ist.

metricCAD 5.0 Architektur unter Windows 3.11/95 und NT ist ein 2D/3D-CAD, das speziell für die Renovation, Bauaufnahme, Ausführungsplanung und Photogrammetrie konzipiert wurde. Hier setzt metricCAD völlig neue Massstäbe, sowohl was die leichtgängige Bedienung und den komplexen Umfang als auch den attraktiven Preis angeht. Neben der üblichen Werkplanung lassen sich mit diesem CAD-Paket sowohl Fassaden als auch Grundrisse selbst kompliziertester Bauten einfach aufnehmen.

topCAD 5.0 Architektur auf Macintosh PowerPC ist ein 2D-CAD, sehr leistungsstark und präzise, das auf allen Macintosh-Rechnern läuft. Das hochflexible Konstruktionswerkzeug für den präzise arbeitenden Planer und Architekten mit Liebe zum Detail. Wie bei metricCAD wurde die Bedienungsstruktur so gestaltet, dass topCAD auf einem Performa oder einem PowerBook ohne Einschränkung arbeitet, was mit noch mehr Mobilität gleichzusetzen ist.  
*Ing.- & Planungsbüro Bogatzki AG*  
8105 Regensdorf  
Halle 222, Stand C14

### Projektüberwachung für Dienstleistungsunternehmen

Power Project von Consultinform Walter ist eine praxisorientierte Softwarelösung für alle Dienstleistungsunternehmen, die projektbezogen arbeiten. Es erlaubt alle wesentlichen Vorgänge zu optimieren und die Projekte administrativ zu überwachen. Die Leistungsverfassung und die Bewirtschaftung der Stammdaten ist einfach und schnell. Über die reine Projektkontrolle hinaus sind detaillierte Produktivitäts-

zahlen pro Mitarbeiter, Abteilung und Unternehmen ersichtlich. Die Budgetierung pro Projekt, Mitarbeiter und Gesamtunternehmen ist ebenfalls Bestandteil von Power Project.

Aufgrund der Berechnung von internen Kosten werden die Margen auf verschiedensten Ebenen ausgewiesen. Auftragsbestand, Umsatzentwicklung, ein monatlicher Budgetvergleich und verschiedenste Produktivitätszahlen sind jederzeit abrufbar. Die Phasen- und Nachkalkulation erlaubt klare Aussagen über die Rentabilität der einzelnen Projektphasen und des Gesamtprojektes.

Power Project ist als Microsoft-Office-kompatibles Produkt unter Windows 3.11, Windows 95 oder Windows NT einsetzbar. Die mit Power Project abgerechneten Leistungen können einfach per Knopfdruck in der DebitNT-Buchhaltung von Sofint AG, Baar (Sesam-Software), verbucht werden.

Ausserdem erweitert Consultinform Walter das Angebot von hochwertigen Administrationsprogrammen um eine neue Generation von Windows-Adressverwaltungen, die direkt mit der Debitorenbuchhaltung von Sesam verbunden ist.

*Consultinform Walter*  
8142 Uitikon Waldegg  
Halle 212, Stand C42

### Sokrates 4.0 mit vielen Verbesserungen

An der Orbit präsentiert die Helix Business Soft AG aus Rotkreuz die neue Generation ihrer Sokrates-Reihe: Die Module Leistungserfassung, -verrechnung und Project Control wurden in vielen Bereichen ausgebaut und um zahlreiche Funktionen sowie eine Dokumentenverwaltung und Taschen-Organizer-Unterstützung erweitert. Sokrates festigt damit seine Position als vielseitiges, ausgereiftes und professionelles Werkzeug in vielen Dienstleistungsbetrieben jeder Grösseordnung. Die Leistungsfähigkeit und die Verwendung modernster Projektmanagement-Methoden machen es zum idealen Partner bei Projektmanagement, Qualitätssicherung, Fakturierung, Mitarbeiterführung, Arbeitszeitkontrolle und Betriebsanalyse. Das Paket ist für mehrere Betriebssysteme mehrsprachig verfügbar.

Die einzelnen Module decken die Bedürfnisse unterschiedlicher Branchen ab: Die Unterstützung der SIA-Normen und die bran-

### Orbit 96: Neu zwei Sektoren

8.-12.10. 1996, Messe Basel

Die Orbit 96, Fachmesse für Informatik, Kommunikation und Organisation, präsentiert sich vom 8. bis 12. Oktober 1996 in einer neuen Form. Neben den professionellen Fachbesuchern informieren sich vermehrt private Anwender mit hohem fachtechnischen Wissen. Die Orbit 96 wird deshalb in zwei zielgruppenorientierte Bereiche gegliedert. Die «Business Section» spricht primär den professionellen Anwender, Informatik-/Netzwerkspezialisten sowie das Management an. Aber auch Selbständigerwerbende und Anwender in Kleinunternehmen finden in diesem Sektor geeignete Lösungen für ihre tägliche Arbeit. Private Anwender informieren sich in der «Home Section». Gerade diese Zielgruppe wirkt vermehrt als Beeinflusser bei Kaufentscheidungen in den Unternehmen mit.

Erweitert wird die Orbit 96 durch den Fachbereich High Tech Consumer Electronics. Diese dringen unter anderem mit Multimedia in den Informationsbereich ein. Die Unterhaltungselektronik wird zu einem vernetzten Bestandteil von Computer und Kommunikation. Erstmals bietet die Orbit 96 Firmen aus diesem Bereich eine Kommunikationsplattform an. Parallel zur Orbit findet 1996 wiederum die Publish, Fachmesse für gedruckte und digitale Informationen, statt.

chenspezifischen Funktionen machen Sokrates zum idealen Werkzeug für alle Ingenieur- und Architekturbüros, Marketingunternehmen, Elektro- oder Planerbüros usw. Die wichtigsten Neuerungen beziehen sich u.a. auf folgende Bereiche:

- Das neue Modul Dokumentenverwaltung ermöglicht die zentrale Speicherung und Verwaltung von projektbezogenen Unterlagen. Damit werden auch QS-Konzepte unterstützt.
- Programm und Auswertungen mehrsprachig ausgelegt.
- Modernste Projektmanagement-Techniken verfügbar.
- Viele neue Graphiken visualisieren die Kostenentwicklung, Bewertungsanalysen, Auslastungen usw.
- Neue Erfassungsmöglichkeiten für die Leistung.
- Alle bestehenden Teilmodule wurden überarbeitet und unzählige Funktionen verbessert und ausgebaut.

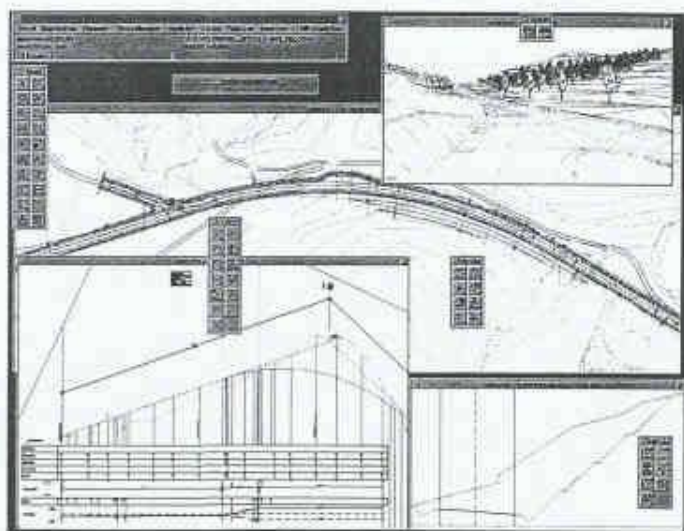
*Helix Business Soft AG*  
6343 Rotkreuz  
Halle 224, Stand G73







## Orbit 96, Basel, 8.-12.10.



Softcad: Trassierungsprogramm  
Macao

## CAD für Bauingenieure im Hoch- und Tiefbau

Softcad präsentiert an der Orbit in Basel neue Lösungen, bei welchen die Planproduktion in Ingenieurbüros, die im Hoch- und Tiefbau tätig sind, auf der gleichen CAD-Plattform erfolgen kann. MicroStation 95 ist ein professionelles 2D/3D-CAD-Produkt mit einem umfangreichen Funktionsumfang für Zeichnungserstellung, Design, Visualisierung, Datenbank-Verwaltung und Modellierung. Es zeichnet sich durch eine einheitliche Benutzeroberfläche auf allen unterstützten Plattformen, zu denen PC, Macintosh-Rechner und Unix Workstations gehören, aus. Neue Funktionen wie AccuDraw™, SmartLine™ und die MicroStation-Basis-Entwicklungsprache sowie eine neue und verbesserte Benutzeroberfläche tragen erheblich zur Produktivitätssteigerung bei. Die Stärke von MicroStation 95 liegt in der Kombination von Leistungsfähigkeit und Funktionalität. Zu den Standardfunktionen gehören die Flächenmodellierung auf Basis von 3D NURBS, umfangreiche Visualisierungsfunktionen, Datenbankkoppelung an Oracle, Informix, xBase sowie ODBC, die Unterstützung von Referenzdateien im Netzwerk und vieles andere mehr.

In Artifex Schalung kann die Grundrisseingabe in 2D erfolgen und gleichzeitig die 3D-Darstellung auf einem anderen Bereich des Bildschirms dargestellt werden. Artifex

unterstützt die Erstellung von Bauteilen wie Wände, Dächer, Unterzüge, Stützen und Decken. In Artifex Armierung wird, entsprechend den Unterlagen des Statikers, für den Armierungsplan Durchmesser, Biegeform, Abmessungen und Arten der Stähle bzw. Netze eingegeben, wie der Konstrukteur diese von seiner Arbeit her kennt. In komplizierten Situationen, z.B. beim Armieren von Pilzköpfen, kann man die Lage der Eisen in 3D verlässlich darstellen und die Betondeckung genau überprüfen.

Macao ist ein Trassierungsprogramm für Strassen- und Eisenbahnbau, das alle Bereiche vom ersten Trassierungsentwurf bis zur Ausführungsplanung abdeckt. Situation, Längs- und Querprofil können in Fenstern gleichzeitig dargestellt und bearbeitet werden. Bestehende Pläne können eingescannt und mittels Referenzdateien an die Zeichnung angehängt werden.

Softcad  
3177 Laupen  
Halle 222, Stand A11

## Sesam-Buchhaltungssoftware

Sesam-Software präsentiert erstmals im Rahmen der Orbit 96 die neue Lohnbuchhaltung LohnNT, die Versionsreihe Sesam FibuNT Expert, die ergänzende Option «Neues Rechnungsmodell NRM» für öffentliche Verwaltungen sowie diverse Neuerungen für den elektronischen Zahlungsverkehr. Damit weitet sich das Sesam-Produktsortiment rund um die bekannten

Buchhaltungen FibuNT, DebiNT und KreditNT zu einem umfassenden Angebot für den professionellen Buchhaltungseinsatz für Windows 3.1, Windows 95 und Windows NT aus.

Mit der branchenübergreifenden Lohnbuchhaltung LohnNT steht eine gänzlich neue Sesam-Applikation zur Verfügung. Bereits der Produktname «LohnNT» verweist auf die Einsatzfähigkeit und die 32-Bit-Auslegung des Programms auf Windows 95 bzw. Windows NT. Sesam LohnNT ist programmtechnisch voll in das Sesam-Produktsortiment integriert. Wie FibuNT, DebiNT und KreditNT zeigt sich auch das neue Produkt im «Office Compatible Look» und ist auch mit dem Logo «Designed for Windows 95» zertifiziert. LohnNT eignet sich optimal für den Klein- und Mittelbetrieb.

Softinc Ltd.  
6340 Baar  
Halle 212, Stand F20

## Erster A0-Produktions-scanner

Selten sind A0-Zeichnungen aus demselben Material, vor allem wenn sie schon einige Jahre alt sind. Die Verwendung von verschiedenem Media-Papier, alten Filmen oder Farblinien und oftmals auch Zweitoriginalen der drei Arten stellen andere Scanner vor ernsthafte Probleme. Diese müssen individuell angepasst werden, indem verstellte Linien und Hintergrundschmutz ausbalanciert werden müssen, um das Optimum herauszuholen.

Imtec hat nun einen Produktionsscanner lanciert, der während des Scannens automatisch den Schwellwert und den dynamischen Image-Schwellwert setzt; den Imtec 3520. Statt CCDs werden Fototransistoren zur Image-Abschätzung eingesetzt; automatischer Schwellwert und dynamischer Image-Schwellwert; der Imtec 3520 benutzt eine Einzel-Linien-Kontakt-Scanner-Leiste mit 400 individuellen Sensoren bei jedem Inch, so dass sich eine echte Auflösung von bis zu 400x800 dpi ergibt. Diese Technologie ergibt einen klar definierten Kontrast zwischen den Zeichnungsdaten und dem Hintergrund, ungeachtet der Qualität des Originals und der Veränderungen des Kontrastes innerhalb des Originals. Zusätzlich, aber ebenso wichtig: Das Image ist verzerrungsfrei.

Ein weiterer Vorteil, den andere Maschinen nicht bieten, ist, dass

die Zeichnung mit dem Kopf nach oben gescannt wird, was ein Indexieren der Zeichnung bei gleichzeitigem Scannen erlaubt. Der Scanner hat seinen eigenen Stand, kann aber ohne weiteres als Desktop-Modell verwendet werden und ist ohne Probleme transportierbar - im Gegensatz zu den CCD-Scannern, deren anfällige Kameras sehr zerbrechlich sind.

Tecanor Handels AG  
6030 Ebikon  
Halle 111, Stand A30

## Planersoftware Tricad auf MicroStation portiert

Das herausragende Merkmal der nun auch auf MicroStation portierten, datenbankorientierten 3D-Software Tricad ist die durchgängige Gesamtlösung: Die Anwender der vom Schweizer Ingenieurunternehmen Triplan entwickelten Anlagenplanungs- (Tricad AG) und Gebäudetechnik-Software (Tricad GT) finden für alle Gewerke Planungsmodulare und die relevanten Berechnungsalgorithmen vor. Auch die jeweils gültigen gesetzlichen Verordnungen sind dokumentiert.

Die Software zeichnet sich insbesondere durch eine fehlerfreie Datenübernahme aus: Vom Architekten oder anderen Planern kommende Daten werden mit Hilfe ausgereifter Schnittstellen problemlos in Tricad eingelesen und stehen unmittelbar für die Verarbeitung zur Verfügung. In der industriellen Praxis ist gerade die Schnittstellenproblematik der kommerziell verfügbaren CAD/CAE-Systeme von überragender Bedeutung - wer als Planer, Lieferant oder sonstiger Dienstleister seine Daten mit dem beim Kunden vorherrschenden CAD/CAE-System nicht austauschen kann, hat bei der Auftragsvergabe praktisch keine Chancen.

Da Tricad nun (neben der Originalversion Tricad) auch als MicroStation-Version verfügbar ist, sind die Arbeitsmöglichkeiten für den Planer erheblich gewachsen: MicroStation wird eingesetzt in der Industrie, in der Chemie, bei der Planung von Grossgebäuden. Von der flächendeckenden Verbreitung der MicroStation-Grundsoftware profitieren die Anwender, denn sie können ihr eigenes Dienstleistungsangebot nunmehr deutlich ausbauen und sich neue Geschäftsfelder erschliessen.

Triplan Ingenieur AG  
4153 Reinach  
Halle 222, Stand A11



## Impressum

### Schweizer Ingenieur und Architekt SI+A

#### Herausgeber

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
Verlagsleitung: Prof. Benedikt Huber

#### Offizielles Organ

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA)  
Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)  
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

#### Redaktion

Alois Schwager, Dr. phil. I, Chefredaktor  
Inge Beckel, dipl. Arch. ETH  
Martin Grether, dipl. Bauing. ETH/SIA  
Brigitte Honegger, Architektin  
Richard Liechti, Abschlussredaktor

#### Redaktionsanschrift:

Rüdigerstrasse 11, Postfach 630, 8021 Zürich  
Tel. 01/201 35 36, Fax 01/201 63 77

#### Korrespondenten

Matthias Ackermann, dipl. Arch. ETH/BSA/SIA (Städtebau)  
Thomas Glatthard, dipl. Kulturing. ETH/SIA (Raumplanung/  
Umwelt)  
Erwin Hepperle, Dr. iur. (öffentliches Recht)  
Roland Hürlimann, Dr. iur. Rechtsanwalt (Baurecht)

#### Produktion

Werner Imholz

#### Sekretariat

Odette Vollenweider, Adrienne Zogg

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

Abonnemente	Schweiz:	Ausland:
1 Jahr	Fr. 225.- inkl. MWST	Fr. 235.-
Einzelnummer	Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWST	

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder GEP, BSA, ASIC, STV, Archimedes und Studenten.  
Einzelnummern sind nur bei der Redaktion erhältlich.

Bestellungen für Abonnemente sowie Adressänderungen von Abonnenten an:  
Abonnementverwaltung Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld,  
Telefon 052 / 723 57 86

Adressänderungen von SIA-Mitgliedern an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich

Postcheck 'Schweizer Ingenieur und Architekt': 80-6110-6 Zürich

#### Anzeigen: IVA AG für internationale Werbung

Hauptsitz: Mühlebachstr. 43 8032 Zürich Tel. 01 / 251 24 50 Fax 01 / 251 27 41	Filiale Lausanne: Pré-du-Marché 23 1004 Lausanne Tel. 021 / 647 72 72 Fax 021 / 647 02 80	Filiale Lugano: Via Pico 28 6909 Lugano-Cassarate Tel. 091 / 972 87 34 Fax 091 / 972 45 65
--	---	--

#### Satz + Druck

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld, Tel. 052 / 723 55 11

#### Ingenieurs et architectes suisses (IAS)

Erscheint im gleichen Verlag  
Redaktion:  
Rue de Bassenges 4, case postale 180, 1024 Ecublens,  
Tel. 021 / 693 20 98, Fax 021 / 693 20 84

Abonnemente:	Schweiz:	Ausland:
1 Jahr	Fr. 148.- inkl. MWST	Fr. 158.-
Einzelnummer	Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWST	

#### SIA-Generalsekretariat

Schnauserstrasse 16, Postfach, 8039 Zürich  
Tel. 01 / 283 15 15, Fax 01 / 201 63 35  
SIA-Normen und -Dokumentationen: Tel. 01 / 283 15 60

## Sie haben ein Projekt im Süden oder Osten Österreichs!

Unser Büro mit dem Sitz in Graz kann Ihnen eine qualifizierte Zusammenarbeit in Sachen *Planung, Ausschreibung, Bauaufsicht, Statik und Bodengutachten* sowie Kontakte zu den örtlichen Behörden anbieten.

Ingenieurbüro Dr. MONADJEM  
Telefon: 0043/316/381 91 00  
Telefax: 0043/316/381 91 09

## GRÜNDUNG GEPLA-TEAM

Für grösseres Bauvorhaben im Ausland (Westeuropa) von CH-Promotionsgesellschaft gesucht: Arch.Team, Bauing., Verkehrsing., Haustechnik-Ing. sowie weitere Experten. - Büros mit der erford. Kapazität offerieren unter Chiffre SIA 45252 an IVA AG, Postfach, 8032 Zürich.

## 2 Einsäulenzeichentische 200 x 100 cm zu kaufen gesucht.

Tel. 01/312 64 30; Fax 01/312 64 50

## Stellen- und Gelegenheits-Anzeigen

# Tarif 1996

Ermässiger Preis für Stellengesuche

### Stellenangebote und Ausschreibungen

1/1-Seite	185x260 mm	Fr. 2050.-
1/2-Seite	90x260 mm	
	185x128 mm	Fr. 1080.-
1/3-Seite	90x172 mm	
	185x84 mm	Fr. 730.-
1/4-Seite	90x128 mm	
	185x 62 mm	Fr. 550.-
1/6-Seite	90x84 mm	
	185x40 mm	Fr. 425.-
1/8-Seite	90x62 mm	
	185x29 mm	Fr. 330.-
1/12-Seite	90x40 mm	Fr. 235.-
1/12-Seite (Stellengesuche)	90x40 mm	Fr. 195.-
1/16-Seite	90x28 mm	Fr. 175.-
1/16-Seite (Stellengesuche)	90x28 mm	Fr. 145.-
1/24-Seite (Stellengesuche)	90x18 mm	Fr. 115.-

#### Zuzüglich 6,5% MWST

Chiffregebühr Fr. 10.-, Ausland Fr. 20.-

Anzeigenschluss: Mittwoch der Vorwoche, 10 Uhr

### IVA AG für internationale Werbung

8032 Zürich, Mühlebachstrasse 43  
Telefon 01/251 24 50, Telefax 01/251 27 41

#### Filiale:

1004 Lausanne, Pré-du-Marché 23, Telefon 021/647 72 72,  
Fax 021/647 02 80